Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Postfach 101103 | 40002 Düsseldorf

schutzimpfung@mags.nrw.de

**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Düsseldorf, im Januar 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich freue mich, dass wir seit einigen Wochen einen sicheren Impfstoff gegen das Coronavirus haben!

Zwar wird uns die Corona-Pandemie noch eine ganze Zeit lang beschäftigen. Doch die vielen tausend erfolgreichen Impfungen in Pflegeheimen machen mich zuversichtlich. Wir werden wieder Zeiten erleben, in denen wir ohne Maske zum Einkaufen gehen und unsere Liebsten fest in die Arme schließen können.

In Nordrhein-Westfalen wurden 53 Impfzentren aufgebaut, die in Kürze mit dem Betrieb starten. Die Impfung dort ist kostenlos und freiwillig. Da Sie 80 Jahre oder älter sind, gehören Sie zu der Personengruppe, die dort vorrangig geimpft wird.

Heute möchte ich Ihnen daher empfehlen, ab Montag, 25. Januar 2021, einen Termin in Ihrem örtlichen Impfzentrum zu vereinbaren. Am besten nutzen Sie oder Ihre Angehörigen dafür die Online-Anmeldung auf der Internetseite www.116117.de. Oder Sie rufen die kostenlose Telefonnummer (0800) 116 117 01 an.

Weitere Informationen zur Anmeldung, zum Ablauf im Impfzentrum und zur notwendigen zweiten Impfung finden Sie auf der Rückseite dieses Schreibens.

Meine Bitte: Fahren Sie nicht ohne Termin zum Impfzentrum. Die Zahl der dort vorhandenen Impfdosen wird genau auf die Zahl der Anmeldungen abgestimmt sein. Daher ist es auch so wichtig, dass Sie den vereinbarten Termin einhalten.

Falls Sie das Impfzentrum nicht besuchen können und zu Hause geimpft werden möchten, muss ich Sie leider noch um ein wenig Geduld bitten, bis wir einen geeigneten Impfstoff haben. Der derzeit zur Verfügung stehende Impfstoff ist zwar wirkungsvoll, aber in der Handhabung nicht einfach. Deshalb kann er nicht von Haus zu Haus transportiert werden.

Wir müssen in diesen Fällen leider abwarten, bis Impfstoffe zugelassen sind, die auch durch das Hausarztsystem genutzt werden können. Ich bin allerdings guter Hoffnung, dass solche Impfstoffe schon bald bereitstehen werden. Sobald es so weit ist, werde ich darüber öffentlich informieren.

Und: Falls Sie diese Post in einem Pflegeheim erreicht, sind Sie wahrscheinlich bereits gegen das Coronavirus geimpft worden. Falls Sie sich bisher noch nicht zu einer Impfung entschlossen haben, gibt es nach wie vor Gelegenheit dazu. Sprechen Sie dazu bitte Ihr Pflegepersonal an.

Schritt für Schritt kommen wir voran. Ich bin überzeugt, dass uns die Impfungen auf unserem Weg zur Bewältigung der Pandemie gut voranbringen werden.

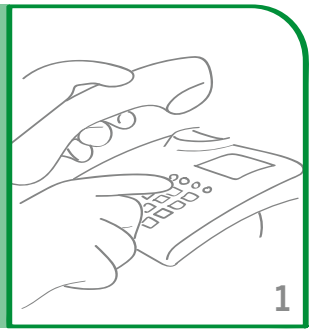
Mit freundlichen Grüßen

Ihr



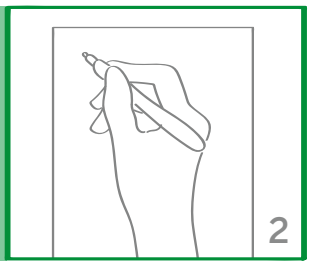
Ab 25. Januar 2021 Termin vereinbaren!
www.116117.de
0800 116 117 01

Corona-Schutzimpfung im Impfzentrum – von der Terminvergabe bis zur zweiten Impfung



1. Terminvereinbarung

Die Impfungen in den 53 Impfzentren Nordrhein-Westfalens starten am 8. Februar 2021. Eine Impfung dort ist nur mit Termin möglich. Nutzen Sie am besten ab 25. Januar 2021 die Internetseite **www.116117.de** für die Anmeldung. Falls Angehörige Ihre Anmeldung übernehmen, bitte unbedingt Doppelbuchungen vermeiden. Sie können natürlich auch die kostenlose Telefonnummer **(0800) 116 117 01** nutzen. Diese steht ebenfalls ab 25. Januar 2021 **täglich von 8 bis 22 Uhr** zur Verfügung. Wegen der starken Nachfrage ist leider mit längeren Wartezeiten zu rechnen.



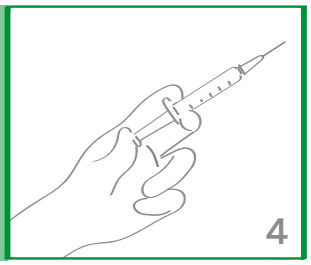
2. Anmeldung im Impfzentrum

Die Standorte sind von den Kreisen und kreisfreien Städten so ausgewählt worden, dass die Impfzentren gut mit Bus und Bahn oder dem Auto zu erreichen sind. Erste Station dort ist die Anmeldung: Ihre Daten werden registriert und es wird Ihre Impfberechtigung überprüft. Bitte bringen Sie dazu Ihren **Personalausweis**, Ihre **Terminbestätigung** und Ihren **Impfpass** (falls vorhanden) mit. Tragen Sie bitte unbedingt eine Alltagsmaske oder eine FFP2-Maske.



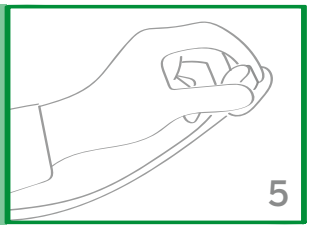
3. Aufklärung

Im anschließenden Wartebereich haben Sie Gelegenheit, sich noch einmal genauer über die Corona-Schutzimpfung im Impfzentrum zu informieren. Falls Sie das Merkblatt zur Aufklärung und den Einwilligungsbogen noch nicht per Post erhalten haben, wird Ihnen beides ausgehändigt. Bitte sorgfältig durchlesen und ausfüllen. Auf Wunsch erhalten Sie gerne die Möglichkeit für ein Beratungsgespräch mit einer Ärztin oder einem Arzt.



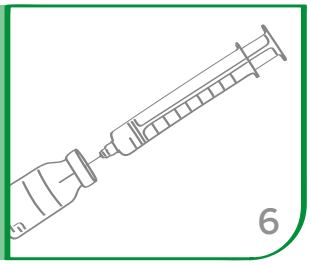
4. Impfung

Die Impfung selbst wird in einem abgeschirmten Bereich durch geschultes medizinisches Personal durchgeführt. Der Impfstoff wird – wie bei der Grippeschutzimpfung – in den Oberarm gespritzt. Eine kleine Menge reicht bereits aus. Anschließend wird die Einstichstelle mit einem Pflaster abgedeckt. Die Impfung wird in den Impfpass oder eine Bescheinigung eingetragen, die alle erforderlichen Informationen enthält.



5. Nachbeobachtung

Anschließend werden Sie gebeten, sich noch bis zu 30 Minuten unter medizinischer Beobachtung in einem gesonderten Wartebereich aufzuhalten. So wird sichergestellt, dass schnell auf eine – sehr seltene – allergische Reaktion oder auf Unwohlsein reagiert werden kann. Verläuft die Wartezeit ohne Komplikationen, was der Regelfall sein wird, können Sie den Weg nach Hause antreten.



6. Zweite Impfung

Damit die Corona-Schutzimpfung ihre volle Wirksamkeit entfaltet, ist eine zweite Impfung erforderlich. Sie erhalten daher bereits bei der Terminvereinbarung zwei Impftermine im Abstand von etwa drei Wochen. Auch der zweite Termin findet im Impfzentrum statt, der Ablauf wird identisch zur ersten Impfung sein. Bitte bringen Sie mit: Personalausweis, Terminbestätigung sowie die Impfbescheinigung aus Ihrem ersten Termin.

Weitere Informationen: www.mags.nrw/coronavirus-schutzimpfung